

FRIEDE, FREUDE, EIERKUCHEN ODER DER POLITIKFREIE RAUM IN KAHL

Ob in der Zeitung, im Fernsehen, beim Friseur oder in der Kneipe – SIE begegnet uns jeden Tag und überall und SIE verfolgt uns geradezu. Ein Glück, das die Kahler BürgerInnen dank des Gemeinderates mit einer breiten Mehrheit von CSU und SPD vor IHR gefeit sind. Denn in Kahl kann SIE sich, die Politik, glücklicherweise nicht verstoßen durch die Straßen treiben oder den Bürger gar auf öffentlichen Plätzen auflauern. Denn hier gibt es ihn, den politikfreien Raum. Niemand spricht oder denkt hier an Politik oder wird von ihr belästigt. Geradezu lustvoll wandeln die BürgerInnen umher – der politikfreie Raum beschert ihnen für wenige Stunden einmal in der Woche Momente des Glücks. Hier hat man die Lasten der Politik hinter sich gelassen, sie liegen außerhalb, es herrscht Friede, Freude, Obst und Gemüse oder auch Eier – für den berühmten Eierkuchen. Ja genau, Sie ahnen es, diese Oase des unbeschwertes Glücks liegt mitten in Kahl. Es ist die Rede von unserem geliebten Dorf- oder Pfarrer-Lippert-Platz.

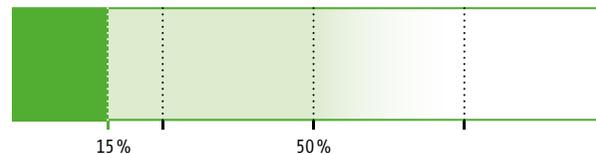


Dort werden jeden (Markt-)Mittwoch Neuigkeiten ausgetauscht. Es wird über Urlaub, Wein und Rente – nee, darüber natürlich nicht, das wäre zu politisch – gesprochen. Vollends unpassend wäre

deswegen ein politischer Infostand auf dem Markt, womöglich würde sonst gar ein kurzer Gedanke an die Politik beim Anblick der Kahler Frauen und Männer, die diese in Kahl gestalten oder zumindest gestalten wollen, verschwendet. Aber es wird nicht informiert oder gar politische Alternativen angeboten. Nein, das wurde unterbunden, denn die BürgerInnen in Kahl wollen nur wenn Sie Geld abheben, aber nicht wenn Sie es ausgeben, informiert werden. Das sehen offenbar unsere politischen MitstreiterInnen im Gemeinderat so. Aber vor was hat der Gemeinderat Angst? Traut er den mündigen Kahler BürgerInnen nicht zu, ihre Entscheidungen selbst zu treffen?

Oder sind Obst und Gemüse ohnehin schon eine GRÜNE Zumutung? ;-)

NUR NOCH 35 % BIS ZUR ABSOLUTEN MEHRHEIT



Unser Landtagswahlergebnis in Kahl lag erfreulicherweise über dem Landesdurchschnitt – wir bedanken uns für Ihr Vertrauen.

SIE WOLLEN UNSERE GEMEINDE AKTIV MITGESTALTEN?

DIE KAHLER GRÜNEN treffen sich einmal im Monat – zumeist am ersten Donnerstag des Monats. Bei diesen Treffen informieren wir Sie gerne über unsere Arbeit im Gemeinderat und laden Sie ein, mit uns sowohl über kommunal- als auch bundespolitische Themen zu diskutieren. Datum, Uhrzeit und Ort erfahren Sie aus dem Main-Echo oder dem Kahler Mitteilungsblatt.

SIE HABEN FRAGEN, WÜNSCHE, ANREGUNGEN?

Ihre Gemeinderatsmitglieder, Sylvia Hein, Peter Kriegelstein und Dieter Duzak, sind jederzeit für Sie ansprechbar!

IMPRESSUM + KONTAKT:

V.i.S.d.P: Dieter Duzak, Kahl am Main
Tel.: 06188 901470 • E-Mail: gruene-kahl@web.de
Homepage: www.gruene-kahl.de

SPENDENKONTO:

Raiffeisenbank AB, BLZ 795 635 14, Kontonr. 55 56 490

Der Grünstreifen wird aus privaten Spenden ermöglicht. Von daher freuen wir uns über jede Unterstützung!

Es gibt zu viele Flüchtlinge, sagen die Menschen. Es gibt zu wenig Menschen, sagen die Flüchtlinge. Ernst Ferstl

GRÜNSTREIFEN NR. 3

DEZEMBER 2013 INFORMATIONSBRIEF DER
KAHLER GRÜNEN ZUR GEMEINDEARBEIT

Knackpunkte vom tiefsten Punkt Bayerns

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

DIE KAHLER GRÜNEN
Im Kreisverband
Aschaffenburg-Land

ENGAGEMENT IN DER KOMMUNALPOLITIK

Was wäre Kahl ohne seine Vereine oder die Vielzahl an engagierten Bürgerinnen und Bürgern?! Damit unsere Gemeinde auch weiterhin lebenswert bleibt und sich trotzdem weiterentwickelt, bedarf es aber ständigem Engagement aus der Bürgerschaft. Eine Möglichkeit sich einzubringen und somit auch zum Wohle der Allgemeinheit einzusetzen, ist die aktive Teilnahme an unserer sehr regen und erfreulicherweise sehr großen grünen Ortsgruppe – wir freuen uns über neue Ideen und über alle, die einfach mal vorbeischaun, um mitzudiskutieren und mitzugestalten.

Vieles konnte in Kahl schon erreicht werden, vieles wartet noch auf seine Umsetzung.

Packen wir es gemeinsam an!

- Ausbau Hauptstraße
- ✔ B8-Rückbau
- Barrierefreier Bahnhof
- Begrünung Dorfplatz
- Festhallensanierung
- ✔ Handwagen für den Friedhof
- ✔ Informationsfreiheitssatzung
- Kulturpreis
- ✔ Lehrschwimmbad
- LKW-Durchfahrtsverbot
- ✔ Melderegisterauskünfte nicht vermarkten
- ✔ Neugestaltung Villefontainer Platz
- ✔ Neujahrsempfang
- ✔ Papierkörbe, B8
- ✔ „Schwanen“ erhalten
- Tempo 30, B8
- Vogelpark
- ✔ Waldseehalle
- ✔ Weihnachtsbaum – Dorfplatz



GEMEINDEHAUSHALT GESTALTEN

Der Haushalt der Gemeinde Kahl teilt sich in den Verwaltungshaushalt und den Vermögenshaushalt. Im Verwaltungshaushalt sind auf der Einnahmenseite der Einkommenssteueranteil und die Gewerbesteuer, Veräußerung von Grundbesitz und die Schlüsselzuweisungen zu nennen. Dem stehen Personalausgaben, Unterhaltung und Bewirtschaftung sowie Zuweisungen bzw. Zuschüsse an Vereine und Verbände gegenüber. Aktuell ist eine Entnahme von knapp 100 T-EUR aus den Rücklagen nötig, damit es zu einem ausgeglichenen Haushalt kommt. Nur ein ausgeglichener Haushalt wird vom Landratsamt genehmigt.

Im Vermögenshaushalt werden die Investitionen dargestellt, hier ist der Spielraum aufgrund von Projekten wie dem Lehrschwimmbad, der Waldseehalle, die wir ausdrücklich befürwortet haben, sowie Straßenerhaltungsmaßnahmen und den Restzahlungen für den B8-Rückbau, sehr begrenzt.

Nach mehrtägiger Beschäftigung mit dem ca. 700 Seiten starken Dokument, fanden unsere Fraktionsmitglieder Posten, die man ggf. anders verwenden oder gar einsparen könnte. Einige dieser Ideen wie Einsparpotenziale wurden bei den Haushaltsberatungen berücksichtigt.

Unter dem Strich steht fest: Die Zeiten von großen Spielräumen durch enorm steigende Gewerbeeinnahmen sind vorbei. Um realistisch zu wirtschaften und auch neue Potenziale zu erschließen, braucht es kreative Ideen, um eine Gemeinde trotzdem voran zu bringen.



KAHL HAT POTENZIAL



Pläne und Ideen zur Ortsentwicklung entstehen nicht nur beim Stammtisch, kommen einem auf dem Fahrrad oder beim morgentlichen Warten auf den meist verspäteten Zug – oft in den unmöglichsten Momenten, um sie konkret weiterzuverfolgen. Dafür bedarf es schließlich der gemeinsamen Abwägung des Für und Wider. In diesem

Sinne trafen sich 17 grüne Kahler MitstreiterInnen zu einer Wochenend-Klausur im Vogelsberg.

Neben dem kommunikativen Miteinander entstand dabei die Rohfassung unseres Kommunalwahl-Programmes. Dies wird in den nächsten Wochen ausgearbeitet und rechtzeitig, vor der Kommunalwahl am 16. März 2014 in Bayern, veröffentlicht werden.

Übrigens: Schon seit dem Sommer stehen unsere KandidatInnen für die grüne Kommunalwahl-Liste fest:

- | | |
|-------------------------|----------------------|
| 1. Sylvia Hein | 11. Sophia Hein |
| 2. Peter Kriegelstein | 12. Oliver Hitzel |
| 3. Claudia Kriegelstein | 13. Julia Bergmann |
| 4. Dieter Duzak | 14. Gerald Will |
| 5. Katharina Stickler | 15. Petra Münchmeyer |
| 6. Volker Goll | 16. Jürgen Schütz |
| 7. Regina Krebs | 17. Carsten Jung |
| 8. Dominic Spranger | 18. Joachim Hofmann |
| 9. Yvonne Roth | 19. Birgit Uftring |
| 10. Hans-Dieter Manger | 20. Peter Bodens |

Ersatzkandidaten: Rainer Wolf, Christa Repking, Esther Wolff, Yvonne Herzog

**WIR WÜNSCHEN FROHE WEIHNACHTEN
UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR**